Presseinformation

2. September 2011

Straße L 100 in St. Pölten ausgebaut

290.000 Euro Baukosten für Lückenschluss Schießstattring

In einer Bauzeit von sechs Wochen wurde die Landesstraße L 100 (Schießstattring) in St. Pölten vom Kreuzungsbereich der Khittelstraße mit der Waldstraße bis zum Knotenpunkt des Schießstattringes mit dem Völklplatz ausgebaut. Die Eröffnung dieses Straßenabschnittes erfolgte heute, Freitag, 2. September. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf 290.000 Euro, wobei rund 105.000 Euro auf das Land Niederösterreich und 185.000 Euro auf die Stadtgemeinde St. Pölten entfallen.

Dabei wurde nach der ÖBB-Unterführung beginnend in Fahrtrichtung Süden eine zweite Fahrspur für die L 100 errichtet, die vor dem Kreuzungsbereich beim Völklplatz in eine Linksabbiegespur übergeht. Auch wurde für Verkehrsteilnehmer, die von Norden kommend in den Völklplatz einbiegen, eine eigene Rechtsabbiegespur angelegt. Eine neue Ampelanlage an der Kreuzung des Schießstattringes mit dem Völklplatz sorgt für mehr Sicherheit. Durch die Stadtgemeinde St. Pölten erfolgte die Erweiterung der Gemeindestraße beim Völklplatz um eine zweite Fahrspur in Richtung Innenstadt.

Bereits in den vergangenen Jahren wurde die Landesstraße L 100 in St. Pölten zwischen dem Europaplatz und dem Kreisverkehr an der L 113 abschnittweise ausgebaut und Fahrbahnteiler, Busbuchten sowie Querungshilfen errichtet.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Ing. Markus Hahn, Telefon 0676/812 60143.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at